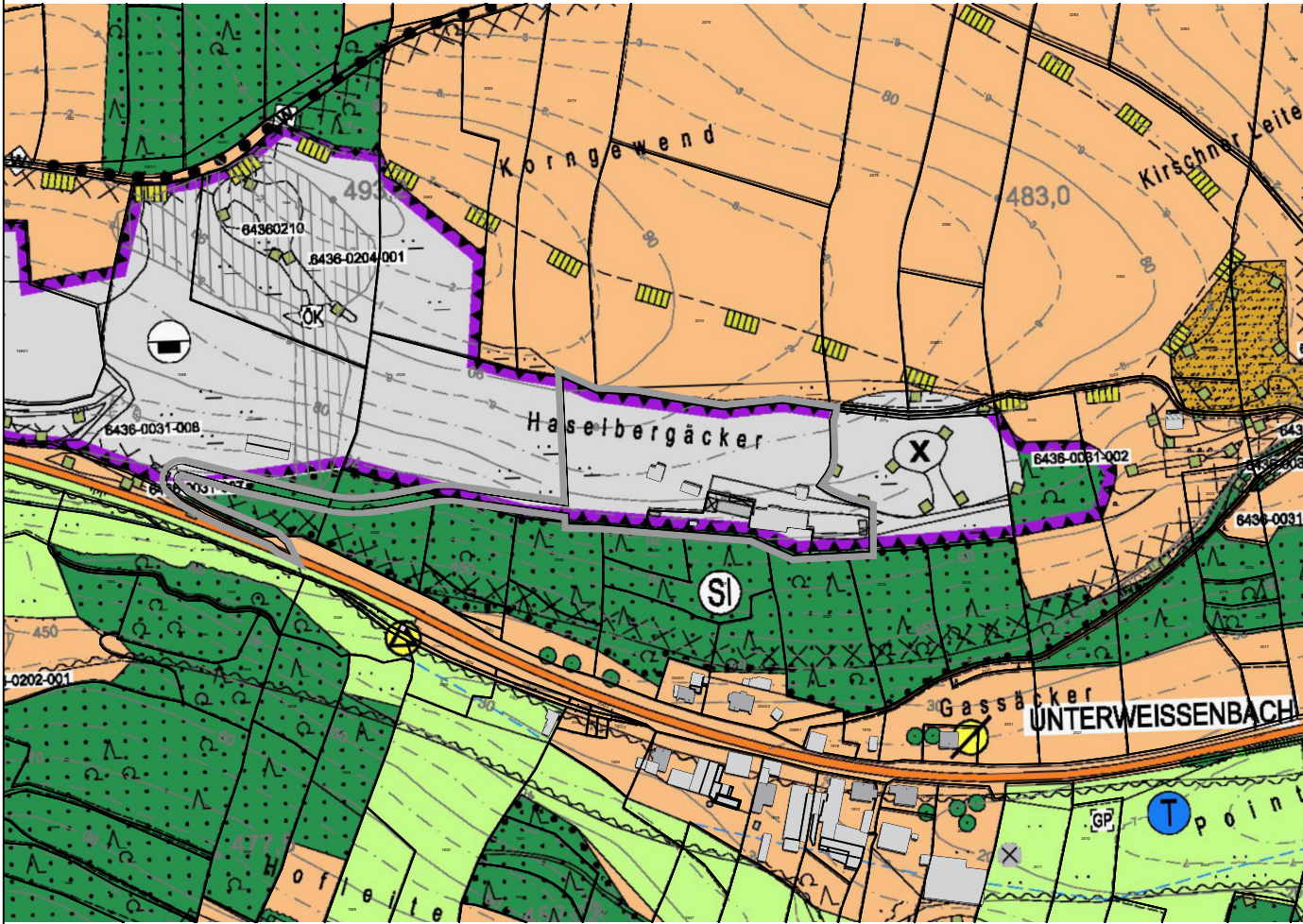


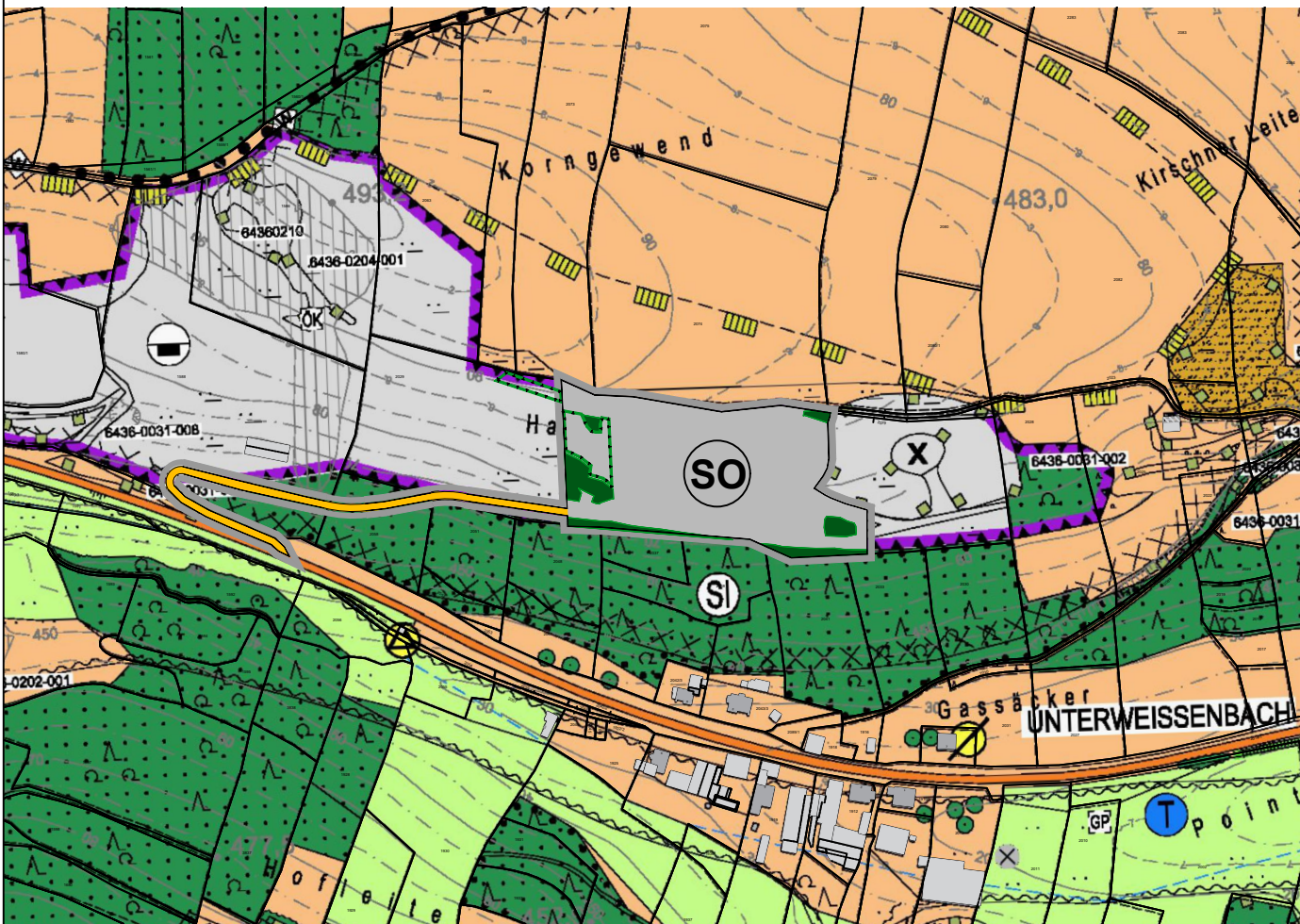
Bearbeiter: AM
1690 BBP Steinbruch Unterweißenbach Vorentwurf4.dwg

A PLANZEICHNUNG



Rechtskräftiger Flächennutzungsplan vor der Änderung

M1:5.000



Änderung des Flächennutzungsplanes

M1:5.000

B LEGENDE

1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG

VORHANDEN	GEPLANT	GEWERBLICHE BAUFLÄCHEN GEWERBEGEBIET (GE) (§8 BauNVO) INDUSTRIEGEBIET (GI) (§9 BauNVO)

4. FLÄCHEN FÜR DEN VERKEHR

VORHANDEN	GEPLANT	SONSTIGE ÜBERÖRTLICHE ODER ÖRTLICHE HAUPTVERKEHRSSTRASSEN (ST = STAATSTRASSE / AS = KREISSTRASSE)
		STRASSENBEGLEITGRÜN ALS EINZELBÄUME ODER HECKE

5. FLÄCHEN FÜR DIE VER- UND ENTSORGUNG

	TRAFOSTATION
	SIEDLUNG OHNE ANSCHLUSS AN DIE ZENTRALE ABWASSERENTSORGUNG (EMPFEHLUNG: PFLANZENKLÄRANLAGE)

7. FLÄCHEN FÜR AUFSCHÜTTUNGEN UND ABGRABUNGEN

	VORRANGFLÄCHE ZUR GEWINNUNG VON BODENSCHÄTZEN (GEM. RP6 ÄNDERUNG 1999)
	FLÄCHEN FÜR ABGRABUNGEN / GEWINNUNG VON BODENSCHÄTZEN

8. LANDWIRTSCHAFT / FORSTWIRTSCHAFT

VORHANDEN	GEPLANT	LANDWIRTSCHAFTLICHE NUTZFLÄCHE
		ABSOLUTER GRÜNLANDSTANDORT (MÖGLICHT EXTENSIVE BEWIRTSCHAFTUNG)
		NUTZUNGSAUFGABE / SUKZSSION
		MISCHWALD (CA. 95% NADELHOLZANTEIL) FORSTWIRTSCHAFTLICH GENUTZT

9. ABIOTISCHE NATURAUSSTATTUNG

	9.1 BODEN
	LANDWIRTSCHAFTLICHE BÖDEN

10. BIOTISCHE NATURAUSSTATTUNG

VORHANDEN	GEPLANT	10.1 GEBIETE / OBJEKTE MIT SCHUTZSTATUS
		UMGRENZUNG VON SCHUTZGEBIETEN UND SCHUTZOBJEKTEN (gem. BayNatSchG)
		WALD MIT SCHUTZFUNKTION (GEM. WALDFUNKTIONSPLAN)
		SICHTSCHUTZ
		AMTL. BIOTOP GEM. BIOTOPKARTIERUNG BAYERN 1996)
		AUS BIOTOPSCHUTZBEREICH AUSGENOMMEN (WASSERFLÄCHEN)
		EINZELBAUM
		SUKZSSION
		AUSGLEICHSFLÄCHEN
		GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHS DER ÄNDERUNG

C VERFAHRENSVERMERKE

1. Der Stadtrat hat in der Sitzung vom 30.06.2025 gemäß §2 Abs.1 BauGB die Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplans beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss wurde am ortsüblich bekannt gemacht.

2. Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß §3 Abs.1 BauGB mit öffentlicher Darlegung und Anhörung für den Vorentwurf der Flächennutzungs- und Landschaftsplanänderung des in der Fassung vom hat in der Zeit vom bis stattgefunden.

3. Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß §4 Abs.1 BauGB für den Vorentwurf der Flächennutzungs- und Landschaftsplanänderung in der Fassung vom hat in der Zeit vom bis stattgefunden.

4. Zu dem Entwurf der Flächennutzungs- und Landschaftsplanänderung in der Fassung vom wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß §4 Abs.2 BauGB in der Zeit vom bis beteiligt.

5. Der Entwurf der Flächennutzungs- und Landschaftsplanänderung in der Fassung vom wurde mit der Begründung gemäß §3 Abs.2 BauGB in der Zeit vom bis im Internet veröffentlicht. Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet wurden folgende andere leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeiten vorgehalten (z.B. Lesegeräte) im Rathaus / in der Gemeindeverwaltung, Zimmer [Raumbezeichnung], Anschrift: [Adresse], während folgender Zeiten [Werktage, Stunden] bereitgestellt. Die Unterlagen wurden über das zentrale Internetportal des Landes zugänglich gemacht.

6. Die Stadt hat mit Beschluss des Stadtrats vom den Flächennutzungs- und Landschaftsplan in der Fassung vom festgestellt.

Vilseck, den

(Siegel)

1.Bürgermeister Hans-Martin Schertl

7. Das Landratsamt Amberg hat den Flächennutzungs- und Landschaftsplan mit Bescheid vom, AZ gemäß §6 BauGB genehmigt.

Amberg, den

Unterzeichner/-in

8. Ausgefertigt

Bestandteil der Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplans ist der vorliegende Planteil sowie die Begründung mit Seiten.

Vilseck, den

(Siegel)

1.Bürgermeister Hans-Martin Schertl

9. Die Erteilung der Genehmigung des Flächennutzungs- und Landschaftsplans wurde am gemäß §6 Abs.5 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Der Flächennutzungs- und Landschaftsplan mit Begründung und zusammenfassender Erklärung wird seit diesem Tag zu den üblichen Dienststunden in der Gemeinde zu jedermanns Einsicht bereitgehalten und über dessen Inhalt auf Verlangen Auskunft gegeben. Der Flächennutzungsplan ist damit rechtswirksam. Auf die Rechtsfolgen der §§214 und 215 BauGB sowie auf die Einsehbarkeit des Flächennutzungsplans einschl. Begründung und Umweltbericht wurde in der Bekanntmachung hingewiesen.

Vilseck, den

(Siegel)

1.Bürgermeister Hans-Martin Schertl

xx. ÄNDERUNG FLÄCHENNUTZUNGS- UND LANDSCHAFTSPLAN

im Parallelverfahren zum Bebauungs- und Grünordnungsplan Sondergebiet Unterweißenbach

Stadt Vilseck

Marktplatz 13, 92249 Vilseck
Landkreis Amberg-Weizbach



Vorentwurf: 17.11.2025

Entwurf:

Endfassung:

NEIDL + NEIDL

Landschaftsarchitekten und Stadtplaner

Partnerschaft mbB
Dolesstr. 2, 92237 Sulzbach-Rosenberg
Telefon: +49(0)9661/1047-0
Mail: info@neidl.de//Homepage: neidl.de

